

Antragsteller

Tel.: _____

Datum:

Stadt Oberhausen
Der Oberbürgermeister
Fachbereich 2-2-20
Gewässerschutz
- Untere Wasserbehörde -
Bahnhofstr. 66
46042 Oberhausen

Antrag auf Genehmigung der Indirekteinleitung amalgamhaltiger Abwässer

Ich bitte die Einleitung von amalgamhaltigem Abwasser in die Kanalisation der Stadt Oberhausen gemäß § 58 LWG zu genehmigen.

Betreiber der Praxis : _____

Anschrift der Praxis,
von der aus eingeleitet wird : _____

Anzahl der behandelnden
Zahnärzte : _____

Anzahl der Behandlungsplätze : _____

Beschreibung Behandlungsplätze:

(Bitte entsprechend ankreuzen!)

	<u>mit</u> Spülbecken	<u>ohne</u> Spülbecken	<u>mit</u> Trockenab- saugung	<u>mit</u> Naßab- saugung
Behandlungs- platz 1				
Behandlungs- platz 2				
Behandlungs- platz 3				
Behandlungs- platz 4				
Behandlungs- platz 5				
Behandlungs- platz 6				

Bitte fügen Sie dem Antrag auch einen entsprechenden Lageplan (z. B. Auszug aus dem Stadtplan) und Installationsplan* der Praxis hinzu.

.....
Datum

.....
Unterschrift

* Grundriss der Praxis mit Angabe der Lage und Typ der/s Amalgamabscheider/s (gut lesbare Handskizze ausreichend)

Beschreibungsbogen für Amalgamabscheider

(bei gleichen Abscheidertypen nur einen Bogen,
bei verschiedenen Abscheidern für jedes Gerät einen Bogen ausfüllen)

Anzahl Abscheider : _____

Hersteller : _____

Gerätetyp : _____

Prüfzeichen
DlBT Berlin : _____

Sonstiges Prüfzeichen : _____

Leistung (l/min) lt. Hersteller : _____

Wartungsvertrag

Ja :

Nein :

Wartungsfirma : _____

Datum der letzten 5 Jahres-
inspektion (Beleg bitte beifügen) : _____

.....
Datum

.....
Unterschrift